



DEZENTRALE GARTENSCHAU AUF DREI EBENEN

MEIN GARTEN

Die Ebene Mein Garten führt zum Grün im Hausgarten, im Verein, in den Schulen, auf Dächern und Balkonen. Grün, das auf Tradition gründet. Grün, das von Menschen erzählt, frische Produkte bietet und Raum für Kreativität schafft. Mit ihren Projekten und Kooperationen werden die Gärtner*innen der Metropole Ruhr die gesamte Region 2027 in ein einzigartiges Gartenfestival verwandeln.



UNSERE GÄRTEN

Ob Zeugnisse der historischen Gartenkunst oder der zeitgemäßen Freiraumgestaltung – die Park-, Garten- und Freiflächen der Region bieten viele Qualitäten. Hier erholen wir uns, erleben Gemeinschaft, genießen Events. Diese Grünzüge geben der Metropole Ruhr eine



besondere Struktur und eine einzigartige Identität. Zur IGA 2027 werden die Kommunen diese Grünflächen auf, schaffen Neues und stärken damit die Grüne Infrastruktur. Das fördert auch eine nachhaltige und klimaresiliente Stadtentwicklung.

ZUKUNFTSGÄRTEN

Die fünf Zukunftsgärten sind die Highlights des Gartenfestivals. Sie stellen zudem nachhaltige Lösungen für die Zukunftsfragen unserer Städteregion vor. Sie sind Labore und Schaufenster für eine grüne Metropole von morgen. Sie setzen Impulse für klimaneutrale Mobilität, regionale Lebensmittelproduktion oder innovative Wohnformen. Akteur*innen aus Gartenbau und Umweltbranche verwirklichen hier ihre Ideen und freuen sich auf den Dialog mit den Gästen.

WIR WACHSEN ZUSAMMEN

Die IGA Metropole Ruhr 2027 zeigt die Parks und Grünflächen unserer Region in ihrer ganzen Vielfalt und verdeutlicht, wie hoch die Lebensqualität im Ruhrgebiet ist. Das feiern wir gemeinsam mit internationalen Gästen, Unternehmen und Initiativen bei diesem größten Gartenfestival der Welt. Für die Bürger*innen der 53 Kommunen der Metropole Ruhr und ihre Besucher*innen gibt es viel zu entdecken: Gartenschätze der Region, spektakuläre Blumenschauen sowie modellhafte Antworten auf die Zukunftsfragen der Stadtentwicklung.

„Wie wollen wir morgen leben?“ Darauf kann es in der Metropole Ruhr nur eine Antwort geben: alle zusammen! Gemeinsam finden wir zukunftsfähige Lösungen für Klimaschutz und Klimaanpassung, die regionale Nahrungsmittelproduktion, für umweltgerechte Mobilität und grüne Städtelandschaften.

Den Impuls gab der Regionalverband Ruhr. Gemeinsam mit der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft, den Städten, Kreisen, dem Land NRW und vielen weiteren Partner*innen aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft setzt die IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH die Internationale Gartenausstellung um.

Begleitet von außergewöhnlichen Events, hochkarätigen Kulturveranstaltungen sowie Mitmachangeboten schafft die IGA 2027 unvergessliche Momente und ein Netz von Freiflächen, das die Region nachhaltig prägt. Wir freuen uns auf ein einzigartiges Ausstellungserlebnis.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

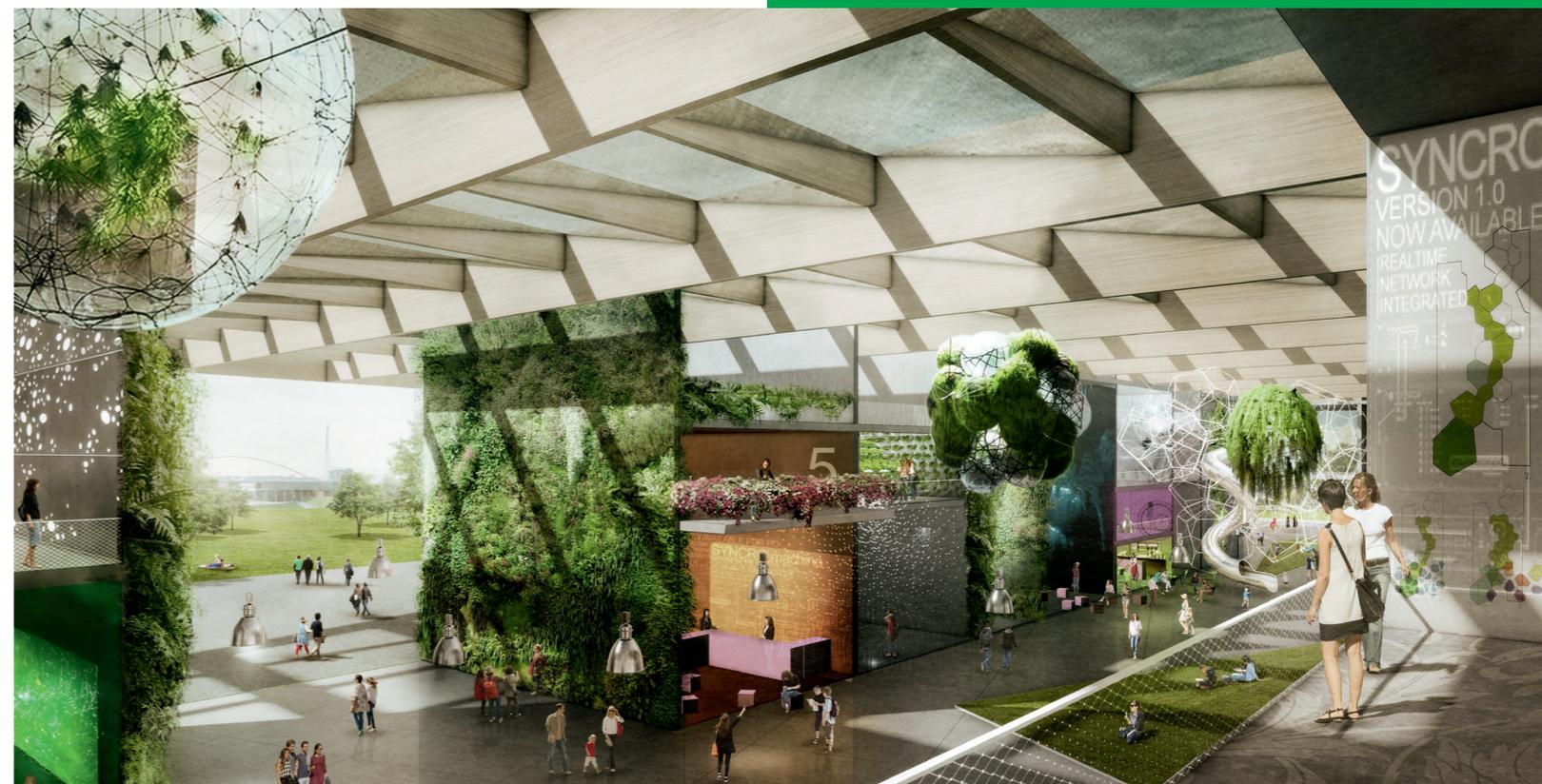
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH
Huysenallee 82-88
45128 Essen

www.iga2027.ruhr

BILDNACHWEISE:

IGA 2027 gGmbH; BrasilNut1, iStock; werk3.berlin; wbp Landschaftsarchitekten GmbH, Bochum; GM013 Landschaftsarchitektur, Berlin; bbz landschaftsarchitekten berlin GmbH; Rupert Oberhäuser; GREENBOX LANDSCHAFTSARCHITEKTEN, Hubertus Schäfer + Markus Pieper PartG mbB, Köln

DIE INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG KOMMT IN DIE METROPOLE RUHR



ZUKUNFTSGÄRTEN: ENTWÜRFE FÜR UNSER GEMEINSAMES LEBEN



ZUKUNFTSGARTEN GELSENKIRCHEN

Klimaschonende und erneuerbare Energien, neue Formen der Mobilität und Nachhaltigkeit – vom Recycling bis zur Nachnutzung gebundener Werkstoffe – das sind wichtige Stichworte für die Projekte der Gelsenkirchener Zukunftsinsel zur IGA 2027, die innovative Ideen für künftige urbane Landschaften zeigen wird. Der historische Nordstern-Wendehafen wird Erlebnis- und Erholungsort, der Green Tower auf der Emscher-Insel experimentiert mit einem klimaresilienten Fassadenkleid und dazu bietet der Nordsternpark 2027 auf rund 28 Hektar Raum für inspirierende Blumen, Freiluft-schauen und eine Fülle unterschiedlichster Events.



ZUKUNFTSGARTEN CASTROP-RAUXEL

Emscherland: Hier kreuzen sich der neue unterirdische Abwasserkanal, der renaturierte Fluss Emscher, der Rhein-Herne-Kanal und ein Brückenbauwerk über alle Gewässer-

schichten hinweg. An diesem Wasserkreuz, wo das Wasser in Schichten fließt, entsteht ein Natur- und Wasser-Erlebnispark, der allen Menschen offensteht: Mit Streuobstwiese, Weinberg, Imkerei und Gärten voller alter Kulturpflanzen und traditionellen Nutzungen gelingt Biodiversität und der Zukunftsgarten lädt Menschen jeder Generation und Herkunft ein, ihren Wissensdurst zu stillen: beim Besuch, beim Mitmachen oder beim außerschulischen Lernen.

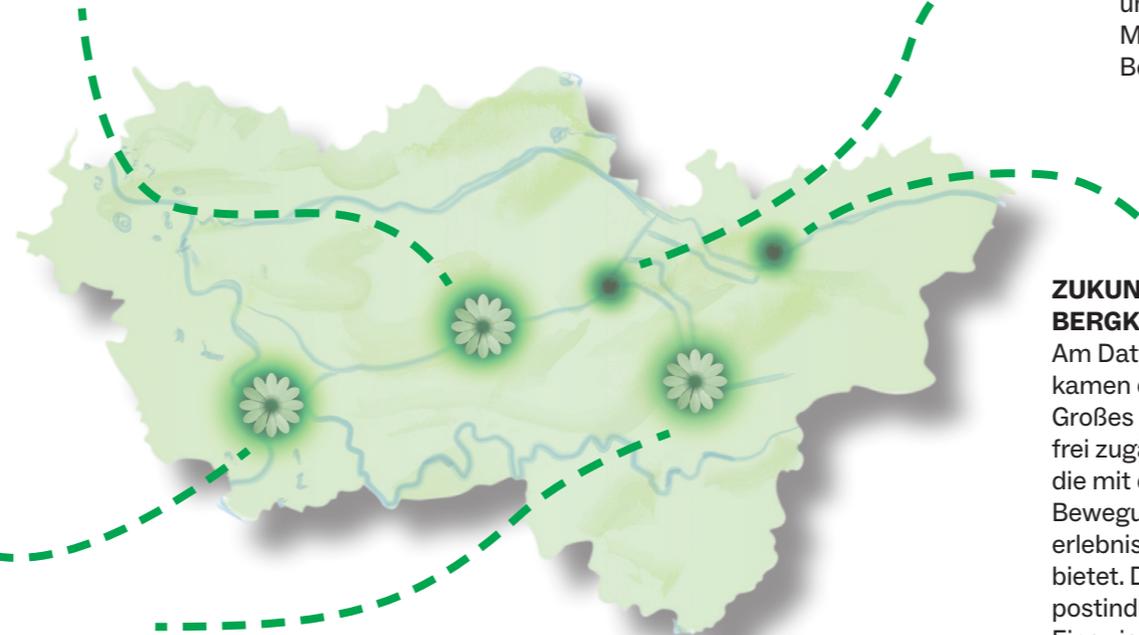
ZUKUNFTSGARTEN DUISBURG

Nach 150 Jahren industrieller Nutzung öffnet sich Duisburg mit der Entwicklung des Zukunftsgartens RheinPark wieder zum Rhein. Neue Grün- und Freiräume werden entlang der Uferlinie entwickelt und mit einem multifunktionalen Quartierspark in Hochfeld verbunden. Im Ausstellungsjahr 2027 wird der Zukunftsgarten Schwerpunkt der gärtnerischen Schauen und einer Vielfalt von Veranstaltungen. In der Tradition früherer Gartenausstellungen liegt der Fokus im IGA-Veranstaltungsgebäude „Global Garden“ auf Themen wie „Grün im Wohnungsbau“, „Grün aus anderen Kulturen“ und „Grün der Zukunft“.



ZUKUNFTSGARTEN DORTMUND

Dortmund ist auf dem Weg vom traditionellen Industrie- zum modernen Industrie- und Dienstleistungsstandort. Schritt halten soll dabei auch die Entwicklung der Stadtteile und Wohngebiete für die vom Wandel betroffenen Menschen. Die IGA 2027 bietet die einmalige Chance, attraktive und spannende Grünräume rund um die Kokerei Hansa wie den Grünanger, das Brückenbauwerk „Haldensprung“, das Bahnbetriebswerk Mooskamp, die Energiegärten und den Deussenberg sowie die historischen Zeugnisse der Industriekultur durch neue grüne Korridore mit Verbindungen zu den Quartieren zu vernetzen. Von den Planungen bis zur Gartenausstellung selbst können die Bürger*innen aktiv mitgestalten und das während der IGA 2027 auf 25 Hektar Fläche mit einer Vielzahl inspirierender Veranstaltungen feiern.



ZUKUNFTSGARTEN BERGKAMEN/LÜNEN

Am Datteln-Hamm-Kanal in Bergkamen entsteht neben der Halde Großes Holz eine neu erschlossene frei zugängliche Haldenlandschaft, die mit einzigartigen Attraktionen Bewegungs-, Natur- und Panoramalernisse für alle Generationen bietet. Das Zechengelände Victoria I/II in Lünen verwandelt sich in einen postindustriellen Landschaftspark, der zu Spiel und Aufenthalt animiert. Eine vielfältige Kulturlandschaft verbindet den Kanal mit der Lippe und lädt zu ausgedehnten Radtouren ein.

